

## Freiwillige verabschieden

Die Checkliste hilft die Kultur der eigenen Gemeinde oder Einrichtung bei Beendigung der Mitarbeit eines/r Freiwilligen zu überprüfen. Eine gute Abschiedskultur ist ebenso wichtig wie ein geordneter Beginn der freiwilligen Mitarbeit.

|  | NEIN | JA |
|--|------|----|
| In meiner Organisation wird der Abschied von Freiwilligen bewusst gestaltet.   |      |    |
| In meiner Organisation gibt es bewährte Formen und Rituale für den Ausstieg und die Beendigung der Mitarbeit.  |      |    |
| Schon zu Beginn der Tätigkeit eines/einer Freiwilligen wird die mögliche Beendigung nach einiger Zeit thematisiert.  |      |    |
| Wir fragen regelmäßig bei unseren Freiwilligen nach, wie es ihnen in ihrer Arbeit geht und ob sie weiter mitarbeiten wollen.   |      |    |
| Wir nehmen uns Zeit für Auswertung, Rückblick und Ausblick in einem persönlichen Abschlussgespräch.  |      |    |
| Am Ende eines Engagements zeichnen wir bei Bedarf Perspektiven der Weiterentwicklung auf und verweisen auf andere ehrenamtliche Möglichkeiten oder alternative Tätigkeitsfelder. |      |    |
| Wir befragen den/die Freiwillige/n nach seinen/ihren Wünschen zur Gestaltung des Abschieds.  |      |    |
| Wir gestalten auf Wunsch einen Abschiedsgottesdienst/Abschiedsfest.  |      |    |
| Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wird die Arbeit des/der Freiwilligen und das Ende thematisiert (z.B. Gemeindebrief, Newsletter).   |      |    |
| Wir sprechen einen ganz persönlichen Dank aus.   |      |    |
| In unserer Organisation überreichen wir am Ende in der Regel einen schriftlichen Nachweis über die geleitete Arbeit.   |      |    |